



## Hier trifft sich ganz Sursee

**Wilder Mann** Die massiven Holztische in der Gaststube sind bis auf den letzten Platz gefüllt. An einem Tisch sitzen die Volleyballer und feiern nach dem Training lautstark einen Geburtstag. Am zweiten Tisch genehmigen sich die Theaterleute nach der Operetten-Hauptprobe ein Gläschen, an einem dritten wird gejasst. Und zu vorgerückter Stunde trifft auch die örtliche CVP-Prominenz in der Stammbeiz der Konservativen ein.



Im Wirtshaus Wilder Mann in der historischen Altstadt trifft sich ganz Sursee. Und dies seit 1495. In jenem Jahr wird das Gasthaus erstmals Erwähnt und gilt als eine der ältesten Beizen von Sursee. Den Charme des ‚Wöude‘, wie man die Beiz liebevoll nennt, macht nicht nur das heimelige Ambiente mit viel Holz aus, sondern

auch die Wirtin. Uschi Winiker-Meyer führt das Restaurant mit Umsicht und sorgfältig.

Das Balchen-Gourmet-Menü für 48 Franken (Ingwercremesuppe mit Zitronengras, Nüsslisalat mit gehacktem Ei und Balchenfilet mit Gemüse und Kartoffeln (siehe Bild) schmeckt vorzüglich. Auch dann noch, wenn beim Dessertteller die CVP-Spitze herzhafte beim Journalisten zulangt.

### Essen

★★★★☆

Gutbürgerlich, mit Zutaten aus der Region (zum Beispiel Fisch)

### Preis

★★★★☆

Vorspeisen 7 bis 29 Franken, Hauptgerichte 11 bis 48 Franken.

### Ambiente

★★★★☆

Gemütliche Altstadtbeiz, im Sommer mit einem lauschigen Garten direkt an der Sure.

### Besonderes

★★★★☆

Regelmässige Jazzabende, so die alljährliche New Orleans Jazz Night Ende August

**CHRISTIAN BERTSCHI**

[christian.bertschi@luzernerzeitung](mailto:christian.bertschi@luzernerzeitung)

### HINWEIS

► Wirtshaus Wilder Mann, Unterstadt 20, 6210 Sursee, Telefon 041 921 12 83, internet: [www.wildermann-sursee.ch](http://www.wildermann-sursee.ch) Sonntag Ruhetag

Der ‚Beizentipp‘ erscheint jeden Donnerstag. Die Redaktion wählt die Restaurants aus, Vorschläge können nicht eingereicht werden. ◀